Weltmeisterschaften Gewehr/Pistole Changwon (KOR), 31. August bis 15. September,   
8. Wettkampftag, 9. September 2018

**Erste Medaille für die Schweiz**

**Der Bann ist gebrochen: Das Männer-Team mit Marcel Ackermann, Gilles Dufaux und Jan Lochbihler gewann im Liegendmatch Gewehr 300m mit Team-Silber die erste Medaille für die Schweiz an den Weltmeisterschaften. Alle drei Schweizer sind zudem für den Einzelwettkampf von morgen Montag qualifiziert. Eine starke Leistung zeigten auch die Juniorinnen: Muriel Züger belegte im Liegendmatch Gewehr 50m den hervorragenden sechsten Rang. Auch das Team klassierte sich auf Platz 6.**

Die Erlösung: Das Männer-Team Gewehr 300m liegend holt eine Weltmeisterschaftsmedaille nach Hause. Die drei Schweizer Marcel Ackermann, Gilles Dufaux und Jan Lochbihler erreichten mit 1757 Punkten den zweiten Platz in der Team-Wertung hinter Frankreich (1761) und vor Norwegen (1755). Die Schweizer durften lange von Gold träumen. Letztlich setzten sich die routinierteren Franzosen knapp durch. «Unser Team zeigte eine sehr reife Leistung», so Nationaltrainer Daniel Burger. «Nach harzigem Beginn bei Gilles und Marcel, als sie von immer stärker aufkommenden Winden überrascht wurden, zeigten sie zum Ende der 60 Schuss mit einer 100er-Passe (Dufaux) und einer 99er- sowie einer 98er-Passe (Ackermann) ihr Können. Diese Passen waren essentiell, um gegen die Konkurrenz aus Schweden, Norwegen, Frankreich, Südkorea und Österreich bestehen zu können.» Die Schweiz gewinnt damit erstmals seit 1994 wieder eine Team-WM-Medaille im Liegendmatch Gewehr 300m.

**Gewehr 50m liegend Juniorinnen: Zwei mal Sechs**

Auch die Juniorinnen konnten überzeugen. Im Einzelwettkampf Gewehr 50m liegend erreichte Muriel Züger (Galgenen SZ) als beste Schweizerin den hervorragenden 6. Platz mit 618.3 Punkten. In 5 von 6 Serien schoss sie konstant Werte um die 103 Punkte. Auf den Bronzeplatz fehlte ihr genau ein Punkt. Die beiden anderen Schweizerinnen konnten nicht ganz vorne mithalten: Franziska Stark erreichte mit 610.8 Punkten den 32. Rang, Valentina Caluori belegte dicht dahinter mit 608.0 Punkten den 37. Platz. Den Wettkampf gewann Qiaoying Zhang (China) mit 622.2 Punkten, gefolgt von Rebecca Koeck (Österreich) mit 619.5 und Aleksandra Szutko (Polen) mit 619.3 Punkten.

In der Team-Wertung reichte es den Schweizerinnen ebenfalls zum 6. Platz. Muriel Züger, Franziska Stark und Valentina Caluori erzielten zusammen 1837.1 Punkte. Auf den Bronzeplatz fehlten gut 9 Punkte. Team-Weltmeister sind die Österreicherinnen mit 1855.0, gefolgt von China mit 1847 und dem amerikanischen Team mit 1846.3 Punkten.

**Resultate**

Gewehr 300m liegend Männer [Team](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/Herren50mLiegendTeam.pdf)

Gewehr 50m liegend Juniorinnen: [Einzel](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/Frauen50mDreistellung_Single.pdf), [Team](http://www.swissshooting.ch/Portaldata/1/Resources/dokumente/spitzensport/resultate/2018/Frauen50mDreistellung_Team.pdf)

[**Berichterstattung auf swissshooting.ch**](http://www.swissshooting.ch/desktopdefault.aspx/tabid-85/48_read-13273)

Die Weltmeisterschaften Gewehr 10/50/300m, Pistole 10/25/50m, Flinte und Running Target in der südkoreanischen Millionenstadt Changwon bilden einen unbestrittenen Höhepunkt in der Karriere der Schützinnen und Schützen. In Changwon wird ausserdem zum ersten Mal um Quotenplätze für die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo geschossen. An der WM, die nur alle vier Jahre stattfindet, nehmen in diesem Jahr rund 4000 Athletinnen und Athleten aus 120 Nationen teil.